

Weltfriedenserklärung

Krieg und Frieden war ursprünglich die Geschichte der beiden Hauptachsen, da Nation und Staat die Förderer von Krieg und Frieden sind. Im vergangenen Jahrhundert gab es den Ausbruch unzähliger Kriege, wobei die blutigen Schlachten der beiden Weltkriege gezeigt haben, dass das Schwert für den Weg zur großen Wahrheit auch eine gerechtfertigte Kriegsführung für Rohstoffe geschaffen hat. Anstatt Friedensstrukturen zu wahren, hat sich der Imperialismus und das hegemoniale Denken, wie auch die atomare Macht entwickelt. Zudem wird versucht Atomwaffen zu monopolisieren, um nicht nur kleine Staaten durch die Angst einer atomaren Zerstörung und Terrorangriffen in Schach zu halten, sondern auch die Weiterführung bestehender Kriege zu legitimieren. Dies verursachte eine Flüchtlingswelle nach der anderen. Der Tod der Menschheit in Verbindung mit der Zerstörung der begrenzten Rohstoffe der Erde wurde durch den Klimawandel verursacht. Dies wird mit einem ökologischen Gegenangriff beantwortet, da die Menschen in das symbiotische Leben eingreifen. Die Extremitäten des Widerstands und die letzten Zivilisationen werden durch die globale Zivilisation verwandelt, da diese sie unterdrückt und abhängig von der Wahl der globalen Menschheit macht.

Die Vorfahren der Menschheit im Garten Edens begangen die Erbsünde, sowie die Nationen im "Turm von Babel" nach dem Zusammenbruch des Kontinents und wie ebenfalls im "verlorenen Paradies" wurde wiederholt ein Szenario, indem es mit Leben um Leben und Auge um Auge geht, wiedergespiegelt. Mit dem Patriotismus wird die hegemoniale Kriegsführung, eine schwere Verletzung der universellen Werte und eine Gleichgültigkeit gegenüber der menschlichen Natur gerechtfertigt. Die Ermordung des Volkes wird als Gerechtigkeit und Güte interpretiert werden. Als Teil der Globalisierung der freien Menschen stehen wir vor einer Konfrontation zwischen China und Indien, den USA und der Demokratischen Volksrepublik Korea. Bisher ist keine Lösung absehbar, hingegen ein möglicher

nuklearer Krieg. Besonders gefährlich ist diese Bedrohung für einen Kleinstaat, der von nun an gezwungen ist Atomwaffen zur Selbstverteidigung zu besitzen, um sich vor einer atomaren Zerstörung zu schützen. Unser gemeinsamer Planet wird einen "militanten Tod" erleben, wenn nicht das Zusammenleben auf der Erde und die menschliche Natur durch Frieden und Stabilität geschützt wird. Eine globale und friedliebende Stimme appelliert daran die Freiheit der Erde zu schätzen und synchronisiert eine humane Selbsthilfe:

Als allererstes besteht das Risiko eines möglichen Kriegs zwischen Nord- und Südkorea. Aufgrund einer möglichen Kettenreaktion im Land- und Seekrieg könnten durch die USA eine mögliche nukleare Zerstörung folgen oder eine Detonation einen Ausbruch des Dritten Weltkriegs herbeiführen.

Zweitens ist der Frieden und das Überleben des Menschens ein grundlegendes Recht, sichert globale menschliche Sicherheit und wird unabhängig von der Größe eines Landes und der Individuen auf der Erde als universeller Wert anerkannt. Die Welt vertraut in die beiden Großmächte China und die USA und hofft, dass die Erhaltung des Weltfriedens und die Gerechtigkeit dort eine ernstzunehmende Rolle spielt und nicht aufs Spiel gesetzt wird.

Drittens wurden alle Menschen gleich gebohren und tragen von Geburt an Rivalität in sich, jedoch kann Gewalt keine Lösung sein. Die Welt sollte menschenwürdig sein, die Großmächte sollten fair und gerecht sein und den kleinen Ländern und ihren Bürgern helfen ihre Menschenwürde und das Recht auf Leben zu erhalten und zudem gemeinsam die Vitalität des ökologischen Lebens der Erde fördern.

Viertens, die globale Freiheit der Menschen wird jetzt mit der schwierigen Beziehung zwischen den beiden Großmächten konfrontiert. In einer Bi-

polaren-Welt ist es schwer sich zu einigen, was bereits der Pariser Klimagipfel mit der fehlenden Unterstützung der USA, wie auch die nukleare Bedrohung für die Menschheit von Seiten Nordkoreas zeigt. Ein dreifacher Versöhnungs- und Ausgleichsmechanismus muss initiiert werden, um die Rettung der Menschheit und der Erde vor immer gefährlicher werdenden Kreaturen zu sichern.

Fünftens sehen wir dem gemeinsamen Schicksal der menschlichen Bevölkerung entgegen. Wenn man die zerstörenden Teufel und vertriebenen Flüchtlinge sieht, die Atomtests, dem Wettrüsten und brutalem Krieg ausgesetzt sind, dann sieht man die Kontrolle des Menschens verschwinden und eine nukleare Vergiftung der Menschen und der Erde aufkommen. Bedeutet dies das Ende der Welt?

Als letztes führte die Gründung des Demokratischen Rates durch die liberalen Demokraten zur Unterstützung der Großmächte. Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen wurde gemäß dem Modell der Kohle- und Stahlgemeinschaft im Rahmen von großen Daten und der AI-Kontrolle aufgesetzt. Eine Friedens-Charta muss für einen dauerhaften Frieden der Menschheit geschaffen werden.

Co-Sponsor